



# TRANSPARENZ- UND INFORMATIONSPFLICHTEN FÜR KÄUFER UND RESERVIERENDE NACH DER EU DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (EU-DS-GVO)

Mit diesem Dokument informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die BayernCare Immobilien GmbH & Co. KG bzw. die Objektgesellschaft GmbH, mit der Sie Ihren Kaufvertrag schließen und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

## VERANTWORTLICHE STELLE/DATENSCHUTZ

### Adresse:

Sebastianstraße 31  
91058 Erlangen

### Kontaktinformation:

[www.bayerncare.de](http://www.bayerncare.de)  
Tel: +49 9131 7775-618  
Fax: +49 9131 7775-799

### Kontakt Datenschutz:

[datenschutz@bayerncare.de](mailto:datenschutz@bayerncare.de)

## KATEGORIEN/HERKUNFT DER DATEN

Im Rahmen des Reservierungs- und Vertragsverhältnisses verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum und Ort
- Beruf
- Anschrift
- Tel. privat
- E-Mail
- Güterstand
- Staatsangehörigkeit
- Ggf. Bankverbindung (im Rahmen eines SEPA-Lastschriftmandats auch Vor-/Nachname des Kontoinhabers)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir grundsätzlich von Ihnen im Rahmen der Vertragsanbahnung oder während des laufenden Vertragsverhältnisses. Ausnahmsweise werden in bestimmten Konstellationen Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören anlassbezogene Abfragen zu relevanten Informationen bei Auskunfteien, insbesondere zu Bonität und Kreditverhalten.

### **ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG**

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden die Bestimmungen der EU DS-GVO, des BDSG (neu) und sonstiger einschlägiger rechtlicher Bestimmungen stets eingehalten.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen wie der Reservierung und zur Erfüllung vertraglicher Pflichten, (Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DS-GVO) verarbeitet bzw. wenn eine rechtliche Verpflichtung zur Verarbeitung (z.B. aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben) besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. c EU-DS-GVO). Zu diesen Zwecken wurden die personenbezogenen Daten ursprünglich erhoben.

Die BCI Projektverwaltungs GmbH ist außerdem daran interessiert, die Beziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen Informationen und Angebote über unsere neuen Projekte per E-Mail zukommen zu lassen. Daher verarbeiten wir Ihre Daten, um Ihnen entsprechende Informationen und Angebote zuzusenden (Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DS-GVO).

Zur Aufdeckung von Straftaten werden Ihre personenbezogenen Daten nur unter den Voraussetzungen des Art. 10 EU-DS-GVO verarbeitet.

### **SPEICHERDAUER DER DATEN**

Sobald Ihre Daten für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind bzw. Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, werden sie durch uns gelöscht. Eine Aufbewahrung der Daten über das Bestehen des Vertragsverhältnisses hinaus erfolgt nur in den Fällen, in denen wir hierzu verpflichtet oder berechtigt sind. Vorschriften, die uns zur Aufbewahrung verpflichten, finden sich beispielsweise im Handelsgesetzbuch oder in der Abgabenordnung. Eine Aufbewahrungsfrist von bis zu zehn Jahren kann sich daraus ergeben. Zudem sind gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten.

### **EMPFÄNGER DER DATEN/KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN**

In unserem Unternehmen sorgen wir dafür, dass nur die Abteilungen und Personen Ihre Daten erhalten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

In bestimmten Fällen unterstützen Dienstleister unsere Fachabteilungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Mit allen Dienstleistern wurde das notwendige datenschutzrechtliche Vertragswerk abgeschlossen. Zu diesen Dienstleistern gehören unter anderem IT-Dienstleister, Werbeagenturen, Versandhändler, Kreditinstitute.

Zudem sind wir in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen verpflichtet, bestimmte Informationen an öffentliche Stellen zu übermitteln wie z. B: Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden und Zollbehörden.

### **DRITTLANDÜBERMITTLUNG/DRITTLANDÜBERMITTLUNGSABSICHT**

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist oder wenn Sie uns dazu Ihre Einwilligung erteilt haben.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an keinen Dienstleister oder an Konzernunternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

## **RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN**

Ihre Rechte als betroffene Person sind in den Art. 15 - 22 EU-DS-GVO normiert.

Dies umfasst:

- Das Recht auf Auskunft (Art. 15 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Berichtigung (Art. 16 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Löschung (Art. 17 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DS-GVO)
- Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 EU-DS-GVO)
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DS-GVO)

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an: [datenschutz@bayerncare.de](mailto:datenschutz@bayerncare.de). Gleiches gilt, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung in unserem Unternehmen haben oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten. Zudem können Sie Beschwerde gegen die Datenverarbeitung bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen.

**Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht ohne Angaben von Gründen zu widersprechen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.**

## **VERPFLICHTUNG ZUR BEREITSTELLUNG DER DATEN**

Für die Aufnahme bzw. Abwicklung eines Vertragsverhältnisses sind Sie verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten bereitzustellen. Dies ist erforderlich für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. Eine Durchführung des Vertrages ist ohne Bereitstellung dieser Daten nicht möglich.

## **AUTOMATISIERTE EINZELFALLENTSCHEIDUNGEN**

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.